

150 Jaohr plattdütske Weetenskup

2024 fiert de *Verein für niederdeutsche Sprachforschung (VndS)* sien 150stes Jubiläum. Dat was in dat Jaohr 1874, dat de VndS gründt was. Lüe van de Verein för Kunst un Weetenskup beschlötten, tohope enen Verein för Plattdütsk to billen. Dat wassen för allem plietsche Lüe ut Hamborg, de dann in't Jaohr 1875 dat erste Treffen organiseerten. De 20. Mai tröffen sik de Deelnemers in't „Patriotische Gebäude“ in Hamborg. As ärsten Vorsitter was August Lübben ut Ollenborg wählt.

De VndS dait sik för de plattdütske Spraoke un Literatur insetten. Up de Treffen van den Verein, de elke Jaohr to Pingsten stattfinnen deit, stellt Lüe ut de Weetenskup, man faken uk een, de sik süss wall för dat Plattdütske interessiert, Neiet för, wat se over den Sprake of de Literatur van vandage of ut fröihere Tieden rutfunnen häfft. Dat de Verein sik besünners för de Spraokgeschichte interessieren deit, is uk doran to seihn, dat de Pingsttreffen lange Tied tohope met de *Verein für hansische Geschichtsforschung* dörföhrt wörn.

Näben de Pingsttreffen giff dat noch ene annere Möglichkeit, üm döa den VndS över dat Plattdütske to praoten: de beiden Tiedskriften, de all över 125 Utgaven (bloß över de Kriegsjaohre gäif dat kiene neien Nummern) upwiesen deit. In dat *Niederdeutsche Jahrbuch* giff dat gröttere Biedräge över plattdütske Spraoke un Literatur. Faken bünt dat de Vordräge van de Pingsttagungen. Dat Jahrbuch häff uk Rezensionen över neie Böikers, de sik met Plattdütsk befassen deit. Uck up düsse Wiese wärd de Diskussion över aktuelle Themen anreegt. In dat *Korrepondenzblatt* erscheint kläinere Biedräge, Berichte över Tagungen un annere Treffen, Neiet ut de Verein un över Metglieder, de to'n Biespäil enen runnen Geburtstag fiert of siet 40 of 50 Jaohr Metglieder in'n Verein bünt. De

Tiedskriften verbindt up düsse Wiese all öwer lange Tied de Lüe, de sik met Plattdütsk beschäftigen deit.

De VndS häff vandage ca. 350 Metglieder, doabi uk masse Bibliotheken, annere Vereine un Privatlüe. De meisten Metglieder häff awer as Lüe ut de Weetenskap met das Plattdütske to daun. De Metglieder kaomt nich bloß ut Norddütsland, as man vielleicht denken könn, man uk ut Holland, Belgien de skandinavischen Länner un ut Osteuropa. Dat wiest, wo allens dat Plattdütske siene Spuren laoten häff.



(VndS-Logo)

Een kann seggen, dat de Lüe ut de Weetenskap, de sik besünners met dat Plattdütske uteenanner settet häbt, Metglieder im VndS wassen of bit vandage bünt. Doaför is ohne Twiefel richtig, wat Langhanke/Elmentaler (2020: 86) seggt häbt, nämlich, dat „die Geschichte des VndS [...] zugleich eine Geschichte der niederdeutschen Philologie“ is. För 2024 is plant, dat Jubiläum van de Verein een bitken tio fiern. De Pingsttagung, de dann wäer in Hamborg stattfinnen schall, sett sik met düssen Thema uteenanner.

.

Literatur und Internetverweis

- Internetseite des VndS: <http://www.vnds.de/> .
- Langhanke, Robert; Elmentaler, Michael (2020): 146 Jahre Forschung zu Sprache und Literatur im Norden: Der Verein für niederdeutsche Sprachforschung (VndS). In: Bundesraat för Nedderdütsch & Niederdeutschsekretariat (Hgg.): Niederdeutsch in der Wissenschaft – aktuelle Projekte und Lehre. Hamburg, 85-86.

Düsse Biedrag is schwriewen in Emsländer Platt.

Karpen, Hecht un Aal

In de Gewässer in't Mönsterland find sick masse Fiske, de faken in de Pötte van Anglers landen daut. De Seen und Flüsse as de Ems of de Werse bünt vandage wäer so schier un sauber, dat eens de Fiske uk äten kann. Dat was vör 30 Jaohre noch anners. De Waterqualität is uk in den Seen bäter worn, man dat giff uk noch Gewässer, de Probleme makt, so as de Aasee in Mönster, de 2018 in de Hitte van'n Sommer umkippt is. Masse Fiske sind domaols dood gaohn.

Dat Angeln is för masse Lüe een Sport, de up de ene Siete Geschick un Können van de Anglers verlangt, de up de anner Siete awer uk ene meditatitve Wirkung häff, de för enen geistigen Utglick för de Anglers sorgt. Dat Wachten up den Bitt, de Konzentration up dat Fischen un up de Bewegung van de Pose un den Köder, dat mekt den Alldag vergäten un sörgt för Entspannung. För masse Anglers häff düsse Sport ene Wirkung, de annere bi't Yoga of Tai Chi finnen dait.

In de Gewässer in't Mönsterland bünt för allen Wittfiske as Karpen of Schleien to fangen. Dat giff uk Raubfiske as Hecht, Aal, Wels, Barsch un Zander, de gerne angelt wäerd. För anglers, de gerne Forellen fangen dait, bünt eene Riege van Forellenteichen anlegt, de rund üm Mönster dat Forellenangeln möglich makt. De Forellen wäerd doa extra för dat Angeln uptreckt. Wel mehr wäten will, kann dat in't Internet unner düsse Adresse naohkieken: [Webseite](#).

Wel in Dütskland Angeln will, de mott ene Angelprüfung aflegen. As een Angler mott man nich blots de Fiske kennen und die Geräte, de eens för dat Angeln bruken dait, man Deel van de Prüfung bünt uk rechtlike Bestimmungen öwer Fangtieden öwer dat Jaohr un öwer den Schutz van de Gewässer un de Landskup

all tohope. De Angelvereine bünt vandage faken uk för Umwelt- un Gewässerschutz tostännig. Doavan dait alle profiteern: Wenn dat Water gaut is und de Fiske sik wohlfühln dait, köönt de de Anglers mehr Fiske fangen. Man uk annere Lüe, de sik nich för't Angeln interessiert, köönt sik öwer schiere Gewässer freun.

Masse Angler bünt in Vereine organiseert. In Mönster to'n Beispiel giff dat den *Verein für Fischerei und Gewässerschutz „Frühauf“*, de över 1500 Metglieder häff un tau de gröttsten Angelverein in NRW hört. As Metglied van den Vereinkann een in den Ems, de Werse un in annere Gewässer rund um Mönster fisken.

Fröiher könn 'n manche Familien van't Fischen in den Binnengewässer leven, man dat is all lange förbi. Vandage bünt dat vör allen Lüe, de Fiske teiche häff, da dat vielleicht as ährn Beruf maken dait, man in der Regel is dat Angeln vandage blots noch een Hobby.

Düsse Bidrag is schriewen up Emslänner Platt.